

25.02.2020 - 12:24 Uhr

Bilder der dpa-Fotografen Farouk Batiche und Oliver Weiken für World Press Photo Awards nominiert



Berlin (ots) -

Mit Aufnahmen von Protesten in Algier sowie von einem Terroranschlag in Kairo sind zwei dpa-Fotografen für die World Press Photo Awards nominiert worden. Farouk Batiche fotografierte im Mai 2019 algerische Studenten, die im Zusammenhang mit der Präsidentenwahl einen Wandel des politischen Systems fordern ("Demonstrationen in Algerien", Kategorie Spot News Single & World Press Photo of the Year). Oliver Weiken gelang eine eindrucksvolle achteilige Bilderserie, die er unmittelbar nach einem Terroranschlag in der Innenstadt von Kairo fotografierte, bei dem 16 Menschen getötet wurden ("Explosion in Kairo", Kategorie Spot News Story). Die World Press Photo Awards 2020 werden am 16. April in Amsterdam vergeben.

"Wir freuen uns sehr über die Nominierungen von Farouk Batiche und Oliver Weiken für diesen international hoch angesehenen Preis im Fotojournalismus", sagt dpa-Fotochef Peer Grimm. "Die Nominierungen sind ein wichtiges Signal an alle dpa-Fotografinnen und -Fotografen, die Tag für Tag unter großem persönlichen Einsatz die Bildberichterstattung aus Deutschland und der Welt sicherstellen. Die Fotodienste der dpa stehen für ein Höchstmaß an journalistischer Qualität und Verlässlichkeit."

Farouk Batiche (39) hat mehr als 20 Jahre Erfahrung im Fotojournalismus und berichtet aus Algerien sowie den Ländern Nordafrikas. Er begann seine Karriere als Fotograf bei der Fotoagentur Newpressphoto in Algier Ende der Neunziger Jahre in Zusammenarbeit mit der Presseagentur Sipa und Associated Press (AP). Ab 2011, während der Proteste des Arabischen Frühlings, arbeitete er als freier Mitarbeiter bei Reuters. Seine Fotos aus dieser Zeit wurden während des Vorführungsabends "Special Arab Spring" der Ausstellung "Visa pour l'image" in Perpignan, Frankreich, im Jahr 2012 gezeigt. Farouk Batiche arbeitete von 2011 bis 2016 für Agence France-Presse (AFP). Seit 2019 berichtet er für die Deutsche Presse-Agentur (dpa).

Oliver Weiken (36) begann seine Karriere als Pressefotograf 1996 während seines Studiums beim "Warsteiner Anzeiger" und kurz darauf bei Bongarts Sportfotografie. Im Jahr 2003 kam er als Nachwuchsfotograf zur Deutschen Presse-Agentur, bevor er zur Europäischen Pressefotoagentur (epa) wechselte, für die er elf Jahre lang in Europa, Asien und dem Nahen Osten gearbeitet hat. 2017 kehrte er zur dpa zurück, um den neuen englischen Fotodienst aufzubauen und vom Foto-Hub in Kairo aus als Chef-Fotograf für den Nahen Osten und Nordafrika zu arbeiten.

Die Bildbegleittexte im Original:

"Demonstrationen in Algerien", 21.05.2019

Algerien, Algier: Algerische Studenten stoßen während einer Demonstration gegen die Regierung mit algerischen Bereitschaftspolizisten zusammen. Algeriens Militärführung hält am geplanten Termin für die Präsidentenwahl fest, obwohl bei

Massendemonstrationen der Ruf nach einer Verschiebung immer lauter wird. Die Demonstranten in Algerien fordern einen grundlegenden Wandel des politischen Systems und eine Entmachtung der Elite des nordafrikanischen Landes. Foto: Farouk Batiche/dpa

"Explosion in Kairo" (Serie aus acht Bildern), 05.08.2019

Ägypten, Kairo: Feuerwehrleute löschen einen Brand nach einer Explosion in der Nähe des Krebsforschungsinstituts. Bei einer Explosion in der Innenstadt Kairos sind nach offiziellen Angaben mindestens 16 Menschen getötet und 21 weitere verletzt worden. Foto: Oliver Weiken/dpa

Über den dpa-Bildfunk

Der dpa-Bildfunk bildet die tägliche Nachrichtenlage in Deutschland und der Welt ab. Neben der dpa-Bildberichterstattung werden jeden Tag zahlreiche aktuelle Fotos der besten Agenturen der Welt in den Bildfunk übernommen. Im dpa-Bildfunk laufen täglich mehr als 1000 Bilder aus dem In- und Ausland. Zusätzlich werden jährlich mehr als 200.000 Fotos für die Bilddatenbank bearbeitet. An den dpa-picturedesks in Berlin, Buenos Aires, Madrid, Kairo, Sydney und in der Redaktion des Tochterunternehmens zb Fotoagentur Zentralbild werden diese regionalen, nationalen und internationalen Angebote produziert. Mehr als 80 Millionen Bilder stellt die dpa-Tochter picture alliance zur Verfügung.

Über dpa

Die Deutsche Presse-Agentur (dpa) wurde 1949 gegründet und gehört zu den weltweit führenden unabhängigen Nachrichtenagenturen. dpa beliefert Medien, Unternehmen und Organisationen mit redaktionellen Angeboten. Dazu zählen Texte, Fotos, Videos, Grafiken, Hörfunkbeiträge und andere Formate. Als international tätige Agentur berichtet dpa in den vier Sprachen Deutsch, Englisch, Spanisch und Arabisch. Rund 1000 Journalisten arbeiten von mehr als 150 Standorten im In- und Ausland aus. Gesellschafter der dpa sind 179 deutsche Medienunternehmen. Die dpa-Redaktion arbeitet nach den im dpa-Statut festgelegten Grundsätzen: unabhängig von Weltanschauungen, Wirtschaftsunternehmen oder Regierungen. Die Zentralredaktion unter der Leitung von Chefredakteur Sven Gösmann befindet sich in Berlin. Die Geschäftsführung um ihren Vorsitzenden Peter Kropsch ist am Unternehmenssitz in Hamburg tätig. Vorsitzender des Aufsichtsrats ist David Brandstätter (Main-Post GmbH, Würzburg).

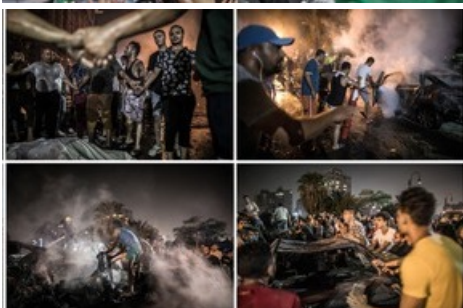
Kontakt:

dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH
Jens Petersen
Leiter Konzernkommunikation
Telefon: +49 40 4113 32843
E-Mail: pressestelle@dpa.com

Medieninhalte



Nominiert für die World Press Photo Awards: "Demonstrationen in Algerien" von dpa-Fotograf Farouk Batiche, Kategorie Spot News Single & World Press Photo of the Year. Aufgenommen am 21.05.2019 in Algier. Honorarfreie Verwendung des Bildes nur gestattet im Zusammenhang mit einer Berichterstattung über die World Press Photo Awards. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH/Farouk Batiche/dpa"



Nominiert für die World Press Photo Awards: "Explosion in Kairo" von dpa-Fotograf Oliver Weiken, Kategorie Spot News Story. Aufgenommen am 05.08.2019 in Kairo. Honorarfreie Verwendung des Bildes nur gestattet im Zusammenhang mit einer Berichterstattung über die World Press Photo Awards. Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/8218 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH/Oliver Weiken/dpa"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017805/100842424> abgerufen werden.